

## Leuchtende Botschaft im öffentlichen Raum

*SORRY* ist ein Kunstprojekt in der Unteren Landstraße

**Krems – „Es tut uns leid, wir leuchten erst im nächsten Jahr.“ So ähnlich könnte die Botschaft lauten, die das strahlende Kunstprojekt in einem Auslagenfenster in der Kremser Innenstadt verkündet.**

*SORRY*: Dieser leuchtende Schriftzug füllt eine ganze Auslage in der Schumachergasse in der Kremser Altstadt. Was ist damit gemeint? Ursprünglich war *kremskultur* hatte für 2020 die Ausstellungsreihe Lichtfest Krems geplant - in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing Krems und dem studio [sic]. Wegen der Pandemie, die uns nun schon fast ein Jahr im Griff hat, kann dieses Projekt erst 2021 starten.

Die Arbeit *SORRY* von Lukas Troberg kann daher als Einstimmung auf das Lichtkunstprojekt betrachtet werden. Gleichzeitig kommt jenes Gefühl des Bedauerns zum Ausdruck, das heuer viele Menschen immer wieder heimgesucht hat: *SORRY, dass wir uns nicht persönlich treffen konnten ....* Der Schriftzug taucht als Zeichnung oder als Wort im Stadtbild auf und verschwindet. Noch bis 1. März in einer Geschäftsauslage an der Ecke Untere Landstraße / Schumachergasse zu sehen.

*Foto: Der Schriftzug ist fast vier Meter lang.(c) studio [sic], Abdruck bei Namensnennung honorarfrei.*

Rückfragen: Ursula Altmann, Tel. 02732/801-227